

Aus dem Inhalt

Medizin

Hormonsubstitution in der Diskussion

Welche Konsequenzen hat der WHI-Studien-Abbruch? 4

Impressum 10

Krebs am Gesäß

Akne rächte sich bitter. 11

Spachtelgeld

Wofür liebe Patienten ihre Chipkarte brauchen. 11

Auch Greise antikoagulieren!

Kein Pardon mit Flimmern und Flattern. 13

Zaubernuss für Kinderhaut

Schürfwunden und Windeldermatitis pflanzlich heilen. 20

Schluss mit dem Gejammer!

MT-Kolumnist Dr. Michael Drews hält Kollegen den Spiegel vor. 23

Arterien-Putz schmiert auch Gelenke

Durchblutungsförderer macht mobil. 24

Totgeburt oft hausgemacht

Wird bei der Vorsorge geschlampt? 3

Politik und Perspektiven

Spiel auf Zeit beim DMP

KVen ringen um

Warum Punkte sammeln?

Budgets torpedieren jede Fortbildung

Zum Beitrag „Landesärztekammer Hessen setzt ein Zeichen für die Fortbildung – Blaue ‚TÜV-Plakette‘ überzeugt Patienten“, MT 25/02, S. 34

An MEDICAL TRIBUNE
Bei 150 Punkten in drei Jahren sind das in jeder Nicht-Urlaubs-Woche gut 1 Punkt, i.d.R. 1 Veranstaltung. Ich vergleiche mit mir: Da ich mir das Orchesterspiel als „Ausgleich“ nicht auch noch nehmen lassen will (Fortbildungsinhalt bzgl. Psychohygiene), bleiben die Wochenenden. Mein Problem dabei: Familie mit Frau und Kindern; die stören dabei gewaltig!

Während unsere Gesellschaft so langsam sieht, wohin die Karre ohne Kinder und ohne Zeit für sie hinläuft, „soziale Kompetenz“ und Persönlichkeitsbildung (das habe ich außer in einer Selbsterfahrungsgruppe in keiner Fortbildung be-

kommen) in meinem Arbeitsalltag auch nicht ganz fehl am Platze sind, bewegt sich unsere Berufsentwicklung mit Billigung der Landesvertretungen (ob Kammern mit Plaketten oder KVen mit Präsenzpfllicht bis in den späten Abend) diesbezüglich rückwärts und man macht die Augen feste zu vor den „ganzheitlichen“ Konsequenzen.

Ambulante Therapie der TVT, PPI, SSRI, Bisphosphonate, Glitazone, Triptane, Sartane, Statine, Clopidogrel mit sich abzeichnender unbefristeter Indikation ..., glaubt denn irgend jemand, dass die zurückhaltende Verordnung auf ein Fortbildungsdefizit zurückzuführen wäre? Ich lese Arzneitelegramm, Arzneiverordnungsreport, Ärzteblatt, MT, mache hier meine Fortbildungspunkte. Dabei geht mir oft genug „das Messer im Sack auf“. Nicht wegen grundsätzlicher Innovationsfeindlichkeit meinerseits.

Sondern: Wonalität in Therapie, d auch bzgl. Kontra-Rat versen Bu Sinn macht bildungen anweisungen gleichzeitig Hände zu Fortbildung

KV ve Lieb

An MED Leider ka KV Westfa 35%ige Erhe re nur beg

Der Tag kommt – Depressionen gehen

